

# Essbare Landschaft

## Lektionsplan



Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
1	<b>Was ist essbar?</b>	<p>Die SuS wissen um die Vielfalt der essbaren Pflanzen in der Schweiz.</p> <p>Sie erkennen das Potenzial an Platz für die Anpflanzung essbarer Pflanzen in ihrer Umgebung.</p>	<p>Als motivierender und lustvoller Einstieg wird ein <b>Erkundungsspaziergang</b> unternommen.</p> <p>Die SuS notieren, wo sie welche essbaren Pflanzen finden.</p> <p>Die Resultate können gesammelt und in einer <b>Karte</b> notiert werden.</p> <p>Anschliessend wird die Vielfalt der essbaren Pflanzen mit einem <b>Ratespiel</b> aufgezeigt.</p>	Plenum / GA, EA / PA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Notizmaterial</p> <p>ev. Karte</p> <p>Laptop, Tablet, Computer</p>	90'
2	<b>Die Geschichte vom Schlaraffenland</b>	<p>Die SuS können die Inhalte der Geschichte analysieren und auf die Realität übertragen.</p> <p>Sie hinterfragen die stetige Verfügbarkeit von Lebensmitteln und deren Transportwege.</p>	<p>Zum Einstieg kann die <b>Geschichte</b> des Schlaraffenlandes <b>vorgelesen</b> oder von den SuS gelesen werden.</p> <p>Anschliessend diskutieren und beantworten die SuS Fragen zum <b>Transfer</b> der Thematik Schlaraffenland <b>in die heutige Zeit und Realität</b>.</p>	Plenum / PA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Notizmaterial</p>	45'
3	<b>Forschungsauftrag</b>	<p>Die SuS führen eine kreative Tätigkeit aus und bringen dabei eigene Ideen ein.</p> <p>Sie können gezielte Recherchen anhand von vorgegebenen Fragestellungen ausführen und die Antworten verständlich notieren.</p>	<p>Die SuS lesen den <b>Missionsauftrag</b> durch oder die LP liest in gemeinsam mit der Klasse. Danach kann ein <b>Agent:innen-Pass</b> gebastelt und gezeichnet werden.</p> <p>Anschliessend werden die <b>Rechercheaufträge</b> in Gruppen ausgeführt.</p> <p>Die Ergebnisse werden im Plenum besprochen, analysiert und gesammelt.</p>	Plenum / EA, EA, GA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Bastelmaterial</p> <p>Laptop, Tablet, Computer</p>	90'
4	<b>Auf ins CULINARIUM ALPINUM</b>	<p>Die SuS können Informationen strukturieren und in eigenen Worten wiedergeben.</p> <p>Sie können ihre Vorstellungen, Erwartungen und Überlegungen formulieren und begründen.</p> <p>Sie können selbständig eine Reise planen und sich die notwendigen Informationen beschaffen.</p>	<p>Die SuS <b>informieren</b> sich vor dem Ausflug über das CULINARIUM ALPINUM.</p> <p>Sie <b>strukturieren</b> die Informationen und fassen sie in eigenen Worten zusammen.</p> <p>Sie <b>planen</b> ggf. die <b>Anreise</b> und formulieren ihre <b>Erwartungen</b> und <b>Wünsche</b> für den Besuch.</p>	EA / PA, GA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Laptop, Tablet, Computer</p>	90'

# Essbare Landschaft

## Lektionsplan



Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
5	Informationen für Lehrpersonen zum Besuch	Die Lehrpersonen können sich hier über die grundlegenden Ziele, Inhalte und den Ablauf eines Besuches im CULINARIUM ALPINUM informieren.				
6a	Die Essbare Landschaft anhand 8 Themen erkunden (vor Ort)	<p>Die SuS können Sinneseindrücke formulieren und strukturieren.</p> <p>Sie wissen, wie man sich in Gärten und im Zusammenhang mit Pflanzen verhält und können die Gründe dafür benennen.</p>	<p>Die SuS kennen die <b>Regeln</b> und <b>Tipps</b> beim Erkunden der Essbaren Landschaft und können diese mit eigenen Verhaltensvorschlägen kreativ ergänzen.</p> <p>Die SuS tragen ihre <b>Eindrücke</b> aus der Erkundung der Essbaren Landschaft in eine <b>Mindmap</b> ein.</p>	EA / PA	Arbeitsblätter Notizmaterial	45'
6b	Die Essbare Landschaft erkunden (in der Schule)	<p>Die SuS können Sinneseindrücke formulieren und strukturieren.</p> <p>Sie können basierend auf ihren Eindrücken Schlüsse ziehen und eine eigene Essbare Landschaft planen.</p>	<p>Als Alternative zum Besuch der Essbaren Landschaft im CULINARIUM ALPINUM wird ein Parcours durch eine Essbare Landschaft rund um das Schulhaus gestaltet.</p> <p>Die SuS begeben sich in einem Foto-Stern-OL zu den einzelnen Posten und verkosten dort die vorhandenen Früchte.</p> <p>Sie tragen ihre Eindrücke strukturiert ein und ziehen daraus Schlüsse für die Gestaltung einer eigenen Essbaren Landschaft um oder in der Schule.</p>	GA / PA, Plenum	Früchte zur Degustation Auftragsblätter Notizmaterial	90'
7	Auswertung des Besuches	<p>Die SuS können die erworbenen Kompetenzen und das neue Wissen benennen und in Projekten anwenden.</p> <p>Die SuS können die eigene Meinung formulieren und begründen.</p>	<p>Die SuS <b>reflektieren</b> den Besuch und die erworbenen <b>Kompetenzen</b> im CULINARIUM ALPINUM.</p> <p>Sie formulieren und kreieren ein <b>Feedback</b> in selbstgewählter Form.</p> <p>Anschliessend können <b>weiterführende</b> und <b>vertiefende Projekte</b> aus der Vorschlagsliste gewählt werden.</p>	EA, PA / GA	Arbeitsblätter Utensilien für die ind. Feedback-Formen Material für die gewählten Projekte	45'

Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitrahmen und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und -intensität schwanken!

# Essbare Landschaft

## Lektionsplan



### Lehrplanbezug:

- Die Schülerinnen und Schüler können **Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen** erkunden und dokumentieren sowie das Zusammenwirken beschreiben. (NMG.2.1)
- Die Schülerinnen und Schüler können ausgewählten Fragen zu Einflüssen und Zusammenhängen von Naturgrundlagen auf die **Lebensweise von Tieren, Pflanzen und Menschen nachgehen**, Informationen dazu erschliessen, **Fachpersonen befragen** sowie Ergebnisse und Erkenntnisse ordnen, charakterisieren und erklären. (NMG.2.2g)
- Die Schülerinnen und Schüler können **Wachstum, Entwicklung und Fortpflanzung bei Tieren und Pflanzen** beobachten und vergleichen. (NMG.2.3)
- Die Schülerinnen und Schüler können **die Artenvielfalt von Pflanzen** und Tieren erkennen und sie kategorisieren. (NMG.2.4)
- Die Schülerinnen und Schüler können **Einflüsse des Menschen auf die Natur** einschätzen und über eine **nachhaltige Entwicklung** nachdenken. (NMG.2.6)

Ergänzungen/Varianten	
Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson
Kontaktadressen	CULINARIUM ALPINUM Mürgstrasse 18 6370 Stans  <a href="http://www.culinarium-alpinum.com">www.culinarium-alpinum.com</a> <a href="tel:+41416191700">+41 41 619 17 00</a> <a href="mailto:keda@culinarium-alpinum.ch">keda@culinarium-alpinum.ch</a>
Bücher	Siegfried Tatschl: 555 Obstsorten für den Permakulturgarten und -balkon, Löwenzahn Verlag, ISBN: 978-3-7066-2553-1  Christine Weidenweber: Gemüse ernten ohne Giessen, Eugen Ulmer Verlag, ISBN: 978-3-8186-1107-1
Exkursionen	Ausflug ins CULINARIUM ALPINUM, Möglichkeiten von Workshops für Schulklassen und Lehrpersonen unter <a href="http://www.culinarium-alpinum.com">www.culinarium-alpinum.com</a>
Projekte	Besuch einer Expertin / eines Experten für Essbare Landschaften und Schulhausgärten des CULINARIUM ALPINUM
Eigene Notizen	